

MITTELSTANDSFORUM METROPOL

VERANSTALTUNGEN 2015



Veranstalter:



Friedrichshain-Kreuzberger
Unternehmerverein



Interessenvereinigung
Mittelständische
Wirtschaft e.V.

Berlin



Potsdam

Kooperationspartner:

SCHOOL OF
DESIGN THINKING
Hasso-Plattner-Institut
Universität Potsdam



CAMERA DI COMMERCIO
ITALIANA PER LA GERMANIA
ITALIENISCHE HANDELSKAMMER
FÜR DEUTSCHLAND
Gegründet 1911

AGENTURA

frauen im Mittelstand



LIAA
Latvijas Investīciju un attīstības aģentūra
Investment and Development Agency of Latvia

Klaus-Dieter-Arndt-
Stiftung e.V.

KDA



jobentdecker

mpw | MÄRKISCHER PRESSE-
UND WIRTSCHAFTSCLUB

Gestaltung und Druck:
WERBEAGENTUR
WEBRICH



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung
Investition in Ihre Zukunft



Ich nehme an folgenden kostenlosen
Veranstaltungen jeweils um 18.00 Uhr teil:

Antwortfax an (030) 240 478 723

- Ausbildungsplätze passend besetzen (20.04.2015)
 Mit Design Thinking neue Wege gehen (08.06.2015)

- Wenn der Chef plötzlich ausfällt... (28.09.2015)
 Unterstützung auf dem Weg in internationale Märkte (02.11.)

Firmenname

Telefon

Vorname und Name

Anmeldung/Organisation:

FKU e.V. Geschäftsstelle, Herr Cedrik Lutz
Boxhagener Straße 18, 10245 Berlin
Telefon: (030) 420 107 05, Fax: (030) 420 107 06
Email: vorstand@fk-unternehmerverein.de

Straße

Postleitzahl und Ort

Anmeldung/Organisation:

IMW e.V. Bundesgeschäftsstelle, Frau Ulrike Rahn
Oranienburger Straße 48-49, 10117 Berlin
Telefon: (030) 240 478 710, Fax: (030) 240 478 723
Email: ulrike.rahn@imw-ev.de

Email

ANMELDUNG



Sich für die Zukunft wappnen

Der Mittelstand in der Region Metropol Berlin zeichnet sich durch eine enorme Dichte an kleineren und mittleren Betrieben der unterschiedlichsten Branchen mit teilweise sehr dynamischer Entwicklung aus. Es ist bekannt, dass insbesondere diese Unternehmen das Rückgrat einer lebendigen Wirtschaftsregion bilden und für mehr als 90% aller Arbeits- und Ausbildungsplätze in unserer Metropol-Region verantwortlich sind.

Die Themen der Veranstaltungsreihe des Mittelstandsforums Metropol befassen sich mit aktuellen Herausforderungen des unternehmerischen Daseins, welche die zukünftige Entwicklung eines Betriebes fundamental beeinflussen, von der Suche nach geeigneten Auszubildenden über neue Entscheidungswege in einer vernetzten Arbeitswelt bishin zur oftmals unterschätzten Situation des plötzlichen Ausfalls des Unternehmenslenkers und die stets wiederkehrende Frage der ausreichenden Finanzierung. Neben nachhaltigen Informationen wird Ihnen als Unternehmer/In auch eine Plattform des Meinungs-austausches geboten, um Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen, Partner kennenzulernen, oder gemeinsame Projekte zu initiieren.

Susan Friedrich

Vorstand, Interessenvereinigung Mittelständische Wirtschaft e.V.

In diesem Sinne wünschen wir dem Mittelstandsforum Metropol 2015 einen guten Start und einen lebendigen Austausch über die wichtigsten Fragen unserer wirtschaftlichen Entwicklung.



Carola Schneider

Vorsitzende, Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmerverein e.V.

VERANSTALTUNGEN 2015

20.04.2015

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Nirgendwo, Rüdersdorfer Str. 71, Zufahrt über Helsingforser Str., 10243 Berlin

Begrüßung: Sebastian Bobinski - Geschäftsführer, Tischler-Innung Berlin

Impuls: Carola Schneider - Vorsitzende, Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmerverein e.V.



Mal schnell die Welt retten? Vom Gelingen, Ausbildungsplätze passend zu besetzen.

Wer kann in Zukunft unseren Job machen? Diese Frage ist von zunehmender existenzieller Bedeutung, denn die Zahl geeigneter Jugendlicher für eine duale Ausbildung sinkt kontinuierlich. Die bekannten Gründe dafür sind vielfältig. Klagen über die Defizite der Jugendlichen und der Ruf nach anderen Schülern reichen einfach nicht aus, um im wirtschaftlichen Wettbewerb zu bestehen. Die aktuelle Situation bedingt also ein Umdenken, erfordert frisches Bewusstsein und neues Handeln. Ein wirksamer Weg, sich den passenden Facharbeiternachwuchs zu sichern, ist die Methode jobentdecker. Gewinnen Sie Ideen und Inspiration, wie Ihr Unternehmen selbstständig und eigenverantwortlich für die Besetzung der Ausbildungsplätze sorgen kann.

08.06.2015

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Hasso-Plattner-Institut für Software-Systemtechnik GmbH
School of Design Thinking,
Prof.-Dr.-Helmert-Str. 2-3, 14482 Potsdam

Begrüßung: Susan Friedrich - Vorstand, IMW Interessenvereinigung Mittelständische Wirtschaft e.V.

Impuls: Prof. Ulrich Weinberg - Leiter, HPI-D School

Podium: Matthes Derdack - Geschäftsführer, Derdack GmbH

Mit Design Thinking im Unternehmen neue Wege gehen

In einer immer stärker vernetzten Welt verändert sich auch die Arbeitswelt massiv – Kollaboration und Interaktion werden immer wichtiger, müssen allerdings teilweise mühsam erlernt werden, da in den tradierten Bildungs- und Weiterbildungsprogrammen weniger das Team als vielmehr der Einzelne im Zentrum steht und hochspezialisierte Individual-Konkurrenz eher gefördert wird als Teamgeist und Vernetzungsbereitschaft. Das Hasso-Plattner-Institut setzt hier mit der School of Design Thinking einen radikal neuen Impuls und ist damit in den letzten Jahren zu einem Vorbild für innovative Bildungseinrichtungen auf der ganzen Welt geworden. Der Abend führt in die Kernelemente von Design Thinking ein und erläutert, wie sie im Unternehmen konkret angewendet werden können.



28.09.2015

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: TAK Theater im Aufbauhaus am Moritzplatz, Prinzenstraße 85 F, 10969 Berlin

Begrüßung: Klaus Henke - Inhaber, Zinken & Zapfen Berlin
Impuls: Udo M. Strengé - Vorstand, IMW Interessenvereinigung Mittelständische Wirtschaft e.V.

Podium: Matthias Peschel - Steuerberater, ADMINISTRA GmbH Steuerberatungsgesellschaft



Wenn der Chef plötzlich ausfällt...

Ob Familienbetrieb, GmbH, GbR oder Co. KG – wenn der Chef plötzlich ausfällt, geraten viele Betriebe in Existenznot. 25% aller Unternehmensübergänge sind unbeabsichtigt aufgrund von Unfall, Krankheit oder Tod des Chefs. Wenn Vollmachten und Testamente nicht vorhanden sind, löst dieser Umstand regelmäßig einen „Knock Out“ für den Betrieb aus, da dann Liquidität spürbar knapp wird. Wurde alles Notwendige im Vorfeld geregelt? Sind Testament, Gesellschafts-, Kredit- und Arbeitsverträge angepasst? Bereits zwei oder drei fehlende Unterlagen, Verträge oder Passwörter können den Betrieb in Existenznot bringen. Ein „Notfallkoffer“ hilft hier konkret und existenzsichernd weiter.

02.11.2015

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Regent Berlin, Charlottenstr. 49, 10117 Berlin

Begrüßung: Carola Schneider - Vorsitzende, Friedrichshain-Kreuzberger Unternehmerverein e.V.

Impuls: Stefan Schmidt - Santander Bank

Podium: Hans-Jürgen Sorice - Geschäftsführer, CIM Consulting GmbH

Unterstützung auf dem Weg in internationale Märkte

Wer gibt Ihnen Marktinformationen und Beratung zu den Ländern, in denen Ihr Auslands-Investment und Handels-Netzwerk zu Hause sind? Hierzu gehören: Voraussetzungen (Unternehmensgröße, Akkreditive, Eigenkapital), Makroökonomische Daten und Fakten, Informationen zum Banken-System, Gesetze und Usancen, Preise und Kosten sowie Informationen zum Geschäftsumfeld (Lieferanten, Kunden und Wettbewerber). Es ist immer gut, einen starken Partner zu haben – Unterstützung auf dem Weg in internationale Märkte erhalten Sie von der richtigen Bank an Ihrer Seite.

